



Fahrgast

PRO BAHN Südniedersachsen

4/2010

S5 ist ein Fortschritt

Die neue Buslinie S5 vom Bahnhof zum Fassberg markiert nach Ansicht des Fahrgastverbandes PRO BAHN eine wichtige Wegmarke in der Entwicklung des Stadbus-Netzes in Göttingen, die nicht vorschnell kaputt geredet werden sollte. „Nach langer Zeit gibt es mal keine Einschränkung, sondern eine Verbesserung im Linien-Netz“, erklärte der PRO BAHN-Regionalvorsitzende Gerd Aschoff. Deshalb sei es wenig hilfreich, schon zu Beginn der halbjährlichen Testphase mit öffentlichen Erklärungen den Eindruck zu erwecken, die S5 sei nutzlos und deshalb verzichtbar.

Speziell die Presseerklärung des Allgemeinen Studierenden-Ausschusses sei bei den Fahrgastvertretern mit Befremden aufgenommen worden, denn die Klage der AStA-Vorsitzenden, die Studierenden seien im Vorfeld nicht in die Vorüberlegungen einbezogen worden, falle auf den AStA zurück. Aschoff: „Der für den AStA reservierte Sitz im Fahrgastbeirat ist in letzter Zeit leider leer geblieben. Der AStA hat sich aus der Arbeit des Gremiums leider

Fortsetzung auf Seite 2 >>>

Die Einladung zur Regionalversammlung am **DO, 25. November 2010 ab 19 Uhr** finden Sie auf der Rückseite!



Am Bahnsteig in Katlenburg: Gerd Aschoff erläutert MdL Kai Seefried das 2013+-Konzept der LNVG.

CDU-MdL informiert sich

Der Landtagsabgeordnete Kai Seefried hat sich Anfang September in Katlenburg über örtliche Themen informiert. Der Christdemokrat, der am Morgen mit dem Intercity-Zug über Göttingen anreiste, ließ sich auf der Bahnfahrt nach Katlenburg vom PRO BAHN-Regionalvorsitzenden Gerd Aschoff über die IC-Verlagerung auf die Schnellstrecke informieren. Positiv beurteilte Seefried, der seinen Wahlkreis in Stade hat, die PRO BAHN-Forderung, wenigstens die tariflichen Folgen der Verlagerung abzumildern. Sehr interessant war auch das Gespräch bei Samtgemeindebürgermeister Uwe Ahrens zur verfassten Region Südniedersachsen. Wenige Tage nach dem Besuch in Katlenburg meldete sich Seefried mit ersten Informationen bereits geführte Gespräche über zum Bahnthema.



Sie erreichen den PRO BAHN-Regionalverband Südniedersachsen per Mail unter rv-sued@niedersachsen.pro-bahn.de. Unsere aktuellen Internet-Seiten finden Sie auf www.pro-bahn.de/sued-niedersachsen.
Postadresse: Gerd Aschoff | Kurt-Schumacher-Weg 16a | 37075 Göttingen
Telefon und Fax 0551/24834 | Mobil 0171/2767926 | gerd.aschoff@gmx.de.

selbst verabschiedet.“ PRO BAHN würde sich um so mehr freuen, wenn der AStA sich an der Arbeit des Fahrgastbeirates, dessen Neubesetzung bis zum 15. November 2010 laufe, künftig wieder beteilige. Das gelte im übrigen auch für den Stadtschülerrat, der eine wichtige Nutzergruppe repräsentiere. PRO BAHN erwartet von der Stadt und den Göttinger Verkehrsbetrieben deutlich vor Ablauf der S5-Testphase einen ausführlichen Bericht, der die gewonnenen Erfahrungen zusammenfasst und zudem die nahtlose Fortführung der Buslinie mit möglichen Fahrplan-Änderungen aufzeigt. Aschoff: „Dies darf natürlich nicht nur im nichtöffentlichen Fahrgastbeirat passieren, sondern muss in der breiten Öffentlichkeit erfolgen.“



Unser Infostand im Bahnhof Göttingen

Ersatz für Südspange?

Mit Mehrheit haben die Göttinger Stimmbürger bei einer Bürgerbefragung die „Südspange“ abgelehnt. Die Straße wäre zwischen der Reinhäuser Landstraße (B 27) und Rosdorf gebaut worden. Vor der Bürgerbefragung hatten die Straßengegner alle möglichen Vorstellungen über alternative Verkehrskonzepte. Nach der Bürgerbefragung ist es dazu verdammt leise geworden. Positiv hebt sich da die Bürgerinitiative Göttinger Süden von dieser Ratlosigkeit ab. Die BI lud verschiedene Gruppenvertreter zum Gedankenaustausch ein, darunter auch PRO BAHN. Eine perspektivische Einigung konnte jedoch nicht erzielt werden.

Unsere Fahrten 2011

Bei mäßigem Wetter – und bei entsprechend vielen kurzfristigen Absagen – haben wir in Bückeburg unsere Fahrtsaison 2010 dennoch erfolgreich abgeschlossen. Trotz aller Kosten bleibt uns noch ein (kleines) Plus in der Kasse. Nach bisherigem Informationsstand werden wir auch in kommenden Jahr wieder solche Fahrten durchführen. Konkrete Vorschläge werden noch bis zur Regionalversammlung am 25. November 2010 entgegen genommen.



Seit Monaten defekt: Die Fahrgastinformation am Kornmarkt.

Anzeige weiter defekt

Die „Dynamische Fahrgastinformation“ (DFI) am Kornmarkt spinnt seit Monaten. Erst wurde alles doppelt angezeigt, dann gar nichts mehr. Nun hat sich die Stadt Göttingen entschlossen, das noch gar nicht so alte Gerät komplett auszutauschen. Reparaturversuche, die im wesentlichen darin bestanden, an den Kabeln zu rütteln (Foto), blieben erfolglos. Auch am Alten Rathaus weist die Anzeige Mängel auf. So fehlt bei der Linie 13 die Zielbezeichnung. Schlimmer steht es um das Anzeige-System am Bahnhof Göttingen. In der Empfangshalle werden Daten angezeigt, wie weder mit den angezeigten Daten am ZOB noch mit der Realität übereinstimmen. Wann das System ausgebaut wird (Judenstraße, Carree), steht in den Sternen.



Unser Mann in Walkenried: Michael Reinboth bei der Zugtaufe.

Zugtaufe am Südharz

In Walkenried kam Ende September viel Publikum an den Bahnsteig, um an der Zugtaufe eines LINT-Triebwagens der DB auf den Namen Walkenried teilzunehmen. Sogar das unbeständige Wetter spielte einigermaßen mit und öffnete erst nach Abschluss der Feier die Schleusen am Himmel. Die Reden der Offiziellen waren erfreulich kurz. Die Versorgung mit Speisen und Getränken für alle Anwesenden ließ kaum einen Wunsch offen.

In einem Zelt konnten sich die Interessierten über die Geschichte der Eisenbahn am Südharz informieren. Natürlich spielte in dieser Präsentation die handstreichartige Öffnung der Grenze vor 20 Jahren eine Rolle. Ohne die Durchbindung nach Nordhausen wären sicherlich viele Träume vergangener Jahrzehnte eben nur Schäume geblieben.

Bekannt wie der sprichwörtliche „bunte Hund“ ist Michael Reinboth in der Südharzer Bevölkerung. Die aktive PRO BAHN-Arbeit vor Ort zahlt sich eben aus. Davon konnte sich der PRO BAHN-Vorsitzende Gerd Aschoff überzeugen.

Web 2.0 für Fahrgäste

Der Metronom hat momentan südlich von Hamburg erhebliche Probleme mit der Pünktlichkeit. Ein maßgeblicher Grund sind die Bauarbeiten für das dritte Gleis. Wer über die konkrete Fahrplansituation informiert sein will, kann neben der aktuellen stationsbezogenen Haltestellenauskunft auf www.bahn.de nun auch einen Service der Metronom-Eisenbahngesellschaft auf Twitter nutzen. Metronom4me meldet hier alle aktuellen Auffälligkeiten, seien es nun Verspätungen, Zugausfälle oder defekte Aufzüge in den Bahnhöfen. Sinn macht ein solcher Service aber eigentlich nur für diejenigen Fahrgäste, die ein internetfähiges Handy bei sich haben. Für die anderen ist es meist nur eine allgemeine Information am heimischen Schreibtisch. Wir meinen, dass sich auch die VSN-Unternehmen rechtzeitig mit den Möglichkeiten des „neuen“ Internets befassen sollten. Dazu gehören Netzwerke wie Facebook, in dem die Deutsche Bahn AG (der PRO BAHN-RV-Vorsitzende übrigens auch), inzwischen vertreten ist.



Metronom auf Twitter: Im Web 2.0 tut sich was für Fahrgäste.

PRO BAHN
Ihr Fahrgastverband



Einladung zur Regionalversammlung!

Am **Donnerstag, 25. November 2010, 19-21 Uhr**
im Berliner Hof, Göttingen, Weender Landstraße 43



Tagesordnung (Entwurf)

1. Streckenjubiläum Göttingen-Bodenfelde / Auswertung Infostand
2. Auswertung Gespräch mit BI Göttinger Süden
3. Fahrgastbeirat der Stadt Göttingen
4. Bericht aus dem Landesausschuss
5. Innenstadtleitbild Göttingen
6. Politische Kontakte (Besuch Seefried, Wahl 2011 u.a.)
7. Planung der PRO BAHN-Fahrten 2011
8. Aktuelle Bahn-Themen



Fahrgast in Südniedersachsen

Herausgeber: PRO BAHN-Regionalverband Südniedersachsen, Mitglied im PRO BAHN-LV Niedersachsen (gemeinnützig) www.pro-bahn.de/sued-niedersachsen
Vorsitzender: Gerd Aschoff, Kurt-Schumacher-Weg 16a, 37075 Göttingen, Telefon 0551/24834, Mobil 0171/2767926 E-Mail: gerd.aschoff@gmx.de
Redaktionsschluss war am 20. Oktober 2010